

8. Ordentliche Hauptversammlung des Pendlervereins Glarus  
30. Oktober 2009, Hotel Glarnerhof, Glarus

---

1. Begrüssung

Präsident Res Schlittler begrüsst die Anwesenden zur HV. Es sind 27 Mitglieder anwesend, 20 sind entschuldigt.

Der Präsident beglückwünscht mehrere Vereinsmitglieder zu ihrer Wahl in politische Ämter, so Martin Landolt in den Nationalrat, Christian Marti als Präsident von Glarus Mitte sowie Marco Kistler und Ruedi Schwitter in den Gemeinderat von Glarus Nord.

2. Wahl der Stimmenzähler

3. Mutationen

Im letzten Vereinsjahr gab es 3 Austritte und 8 Eintritte. Die Eintritte werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Bericht ist hier zu finden:

[http://www.pendlerverein.ch/pdf/jahresbericht\\_2009.pdf](http://www.pendlerverein.ch/pdf/jahresbericht_2009.pdf)

Der Bericht des Präsidenten wird mit kräftigem Applaus herzlich verdankt.

5. Kassenbericht

Das Vereinsjahr 08/09 schliesst erfreulicherweise mit einem Gewinn von 675 Franken ab.

Die von Joe Zurbuchen geführte Rechnung wird auf Antrag von Revisor Hanspeter Hefti einstimmig verabschiedet.

6. Mitgliederbeitrag

Er bleibt unverändert bei 30 Franken für normale Mitglieder und bei 15 Franken für Schüler/Studenten.

7. Wahlen

Der Vorstand bleibt unverändert im Amt.

## 8. Varia

- a) Landrat Thomas Kistler informiert über seine Zwillings-Memorialsanträge, die er zuhanden der Landsgemeinde (voraussichtlich 2010) eingereicht hat und mit denen ein integraler Halbstundentakt in beide Richtungen erreicht werden soll.
- b) Hans Scherrer informiert als Vertreter von Pro Bahn mit gewohnt stupender Detailkenntnis über fahrplantechnische Neuerungen.
- c) Für einen nächsten Vereinsausflug wird eine Besichtigung der Durchmesserlinie in Zürich ins Auge gefasst. Mögliche Termine: 4. Oder 17. Dezember 2009.
- d) Ein Vereinsmitglied hat schriftlich beantragt, der Verein solle eine Zugsbegleitung im Glarnerland ab 21 verlangen. Die Versammlung delegiert die Kompetenz an den Vorstand, sich dieses Themas anzunehmen und allfällige weitere Massnahmen zu beschliessen.

Protokoll: Martin Beglinger (Aktuar)